



Pressemitteilung
Oldenburg, 15. April 2010

Der Kreis Ostholstein stellt im Rahmen des Arbeitskreises Wirtschaft und Verkehr den Stand der geplanten Betroffenheitsanalyse vor

Am Dienstag, den 13. April 2010 fand im Plenum des Gewerbezentrum Oldenburg der Arbeitskreis Wirtschaft & Verkehr statt. Dieser erfreute sich einer großen Teilnehmerzahl von über 50 Personen. Grund hierfür war der Punkt 4 der Tagungsordnung – „Information des Kreises Ostholstein zum Stand der Betroffenheitsanalyse“, vorgestellt von Horst Wepler, Fachdienstleiter Regionale Planung des Kreises Ostholstein.

Das Spektrum der Teilnehmenden erstreckte sich über Bürgermeister, Parteimitglieder, Vertretern vom „Aktionsbündnis gegen eine feste Fehmarnbeltquerung“ bishin zu direkt Betroffenen und Interessierten.

Die Betroffenheitsanalyse als Kooperationsprojekt der AktivRegionen Wagrien-Fehmarn und Innere Lübecker Bucht sowie des Kreises Ostholstein hat es sich zum Ziel gesetzt die Belange und die Betroffenheiten bei der Trassenplanung der Deutschen Bahn zwischen Bad Schwartau und Puttgarden zu erfassen, zu bewerten und zu bündeln. Dies geschieht nicht direkt durch die Bahn, weil zurzeit kein spezielles Verfahren dazu angedacht ist und die Bestandstrasse favorisiert wird. Durch das Projekt soll dazu beigetragen werden, eine sozialverträgliche Variante herauszufinden. Die Interessen der an der Strecke wohnenden Menschen und besonders der touristischen Einrichtungen werden durch die Projektpartner ernst genommen und in den Planungsprozess eingebracht. Schwerpunktthemen der Betroffenheitsanalyse sind z.B. der Lärmschutz, Schließzeiten der Schranken und die Feststellung der voraussichtlich beeinträchtigten Einwohner und Gäste.

Nach dem Grundsatz, "Betroffene zu Beteiligten" zu machen werden im ersten Schritt Workshops mit potenziell Betroffenen bzw. Interessenvertretern vor Ort durchgeführt. Hierdurch erhofft man sich, möglichst flächendeckend alle Probleme und Aspekte der einzelnen Gemeinden zu erfassen und angemessen zu bearbeiten, so Horst Wepler.

Den Termin der nächsten Sitzung des Arbeitskreises Wirtschaft & Verkehr finden Sie auf unserer Internetseite www.ar-wf.de oder erhalten Sie direkt beim Regionalmanagement unter 04361-620 700.



Wörter: 279

Zeichen: 2193

Regionalmanagement der AktivRegion Wagrien-Fehmarn

Matthias Amelung

Telefon: 04361-620700

E-Mail: matthias.amelung@inspektour.de